

## Beide «Liga A»-Siege gehen nach Zürich

### Sieben Wettkämpfe – acht Medaillen für die Zürcher

Am 05. November stellten sich die für die Finaltag qualifizierten Mannschaften in Gonten/AI (Gewehr 300m) und Appenzell/AI (Pistole 50m) die alles entscheidenden Finalwettkämpfe in den verschiedenen Ligen der 23. Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft (OMM). Bei den Gewehrsportlern setzt sich in der höchsten Liga die Mannschaft aus Höri/ZH durch, während Uster/ZH den Sieg in der höchsten Klasse der Pistolenschützen für sich beanspruchen kann.



Text: Markus Roth

Bilder: Susanne Gerber

Über mehrere Vorrunden hatten sich die Ostschweizer Mannschaften aus den Kantonen AI, AR, GR, SG, TG, SH und ZH in den verschiedenen Ligen für die Finalwettkämpfe zu qualifizieren. Sieben Wettkämpfe standen auf dem Tagesprogramm und man durfte gespannt sein, ob und durch wen die Titel der letzten Saison verteidigt werden können.



### Höri triumphiert

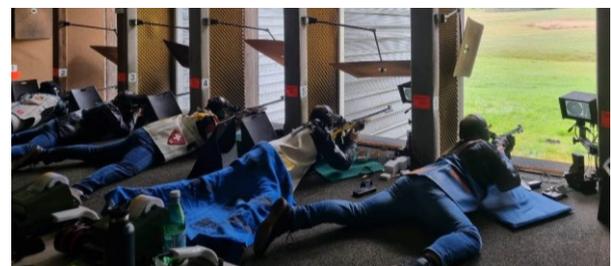
Die letztjährige Siegermannschaft aus Oberwinterthur/ZH hatte sich zum Ziel gesetzt, den Titel in der «Gewehr 300m - Liga A», der höchsten Stärkeklasse der OMM, zu verteidigen und erneut Gold zu gewinnen.

Aber in diesem Jahr hatte das Zürcher Team aus Höri die Nase vorn und verwies Oberwinterthur hinter Gams auf den dritten Platz.



Schiessanlage «Sönderli», Gonten/AI  
Gewehr 300m

In keiner der vier Gewehr-Finalwettkämpfe gelang es der Siegermannschaft des Vorjahres den Titel zu verteidigen.



Spannender «Liga A»-Final in Gonten.

### Starkes Team aus Uster

Was Höri bei den Gewehrschützen gelungen ist, gelang der Mannschaft aus Uster/ZH bei den Pistolenschützen. In der

«Liga A» konnte sich Uster verdient durchsetzen und Niederweningen/ZH und den Vorjahressieger St. Fiden – St. Gallen auf die Ehrenplätze verweisen.

Bei den Junioren ging ein weiterer Podestplatz an Uster. Das Nachwuchsteam aus Uster erreichte verdient den dritten Schlussrang.



Schiessanlage «Geelhüsl», Appenzell/AI  
Pistole 50m

### Tolle Medaillenbilanz

In den gesamthaft sieben Titelwettkämpfen stand lediglich in einem Final keine Zürcher Mannschaft auf dem Podest. In allen anderen Finaldurchgängen gewannen die Zürcher Teams eine oder gar zwei Medaillen.

Mit 2x Gold, 2x Silber und 1x Bronze zeigen sich die Zürcher Teams sehr zufrieden und blicken damit auf eine erfolgreiche Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft zurück.



### Auszug aus den Ranglisten:

#### Gewehr 300m – Liga A



1. Höri
2. Gams Tell
3. Oberwinterthur



1. Höri
2. Gams Tell
3. Oberwinterthur

#### Pistole 50m – Liga A



1. Uster
2. Niederweningen
3. St. Fiden - St. Gallen



1. Uster
2. Niederweningen
3. St. Fiden - St. Gallen

### Weiterführende Informationen, Ranglisten und Bilder:



[ZHSV.ch/News/2022/OMM](https://www.zhsv.ch/News/2022/OMM)